

IKK Rückenscout: Neue Rückenexperten bei IKEA Saarlouis

Blau-gelb thront das Namensschild über dem weitläufigen Parkplatz des wohl größten Möbeleinzelhändlers der Welt: Über 139.000 Mitarbeiter arbeiten in zahlreichen IKEA Filialen auf 43 Ländern verteilt daran, uns mit modernen Möbeln und Wohnaccessoires zu versorgen. Während die Kunden gemütlich durch die eingerichteten Zimmer schlendern, verrichten die Mitarbeiter Tag für Tag einen echten Knochenjob, der häufig Rückenprobleme verursacht. Die IKK Südwest besuchte deswegen IKEA Saarlouis und bildete dort im Rahmen des Fortbildungsprogramms „IKK Rückenscout“ vier Mitarbeiter zu Rückenbeauftragten aus.



„IKK Rückenscout“ – so nennt sich die Fortbildung, die vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von IKEA Saarlouis im vergangenen Juni bei Dirk Thies, Gesundheitsberater der IKK Südwest, erfolgreich absolviert haben. Die frisch ausgebildeten Rückenbeauftragten sind zukünftig die festen Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Rückengesundheit im eigenen Unternehmen.

Belastungen des Bewegungsapparates und die Steigerung der körperlichen Ressourcen. Dazu überprüfen die Rückenscouts die unterschiedlichen Arbeitsplätze im Unternehmen hinsichtlich ergonomischer Gesichtspunkte, führen gemeinsam mit den Kollegen Rückencoachings durch und sind für die Ein- und Durchführung von Bewegungspausen sowie Ausgleichsübungen am Arbeitsplatz verantwortlich.

Experte. „Die Rückenscouts von IKEA Saarlouis können ihren Kolleginnen und Kollegen zukünftig wirkungsvolle Übungen auch für zu Hause zeigen und Rückencoachings direkt am Arbeitsplatz durchführen.“

Fortbildung, die Sinn ergibt

Teamassistent Human Ressource Laura Greweinig von der IKEA Niederlassung in Saarlouis ist begeistert von der Fortbildungsmaßnahme „IKK Rückenscout“: „Die Idee, unsere eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Experten in Sachen Rückengesundheit auszubilden, gefiel uns von Anfang an. Diese kennen ihren Arbeitsplatz am besten und wissen so genau, wie ein rückenschonendes Arbeiten funktionieren kann. Mit der IKK Südwest haben wir einen kompetenten Kooperationspartner für die betriebliche Gesundheitsförderung gefunden, mit dem wir auch in Zukunft zusammenarbeiten möchten.“



Kompetente Sachkundige – gesunde Mitarbeiter

Die Zusammenarbeit zwischen der IKK Südwest und IKEA Saarlouis steht schon seit einigen Jahren auf erfolgreichen Beinen: Seit 2013 ist IKK-Gesundheitsberater Dirk Thies ein immer wieder gern gesehener Gast bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von IKEA Saarlouis. Nach diversen Rücken- und Herz-Kreislauf-Checks sowie Schulungen zum rückenschonenden Heben und Tragen führte der diplomierte Sportwissenschaftler jetzt die Schulung „IKK Rückenscout“ in dem Einrichtungshaus in Saarlouis-Lisdorf durch. Dabei werden Mitarbeiter zu Rückenbeauftragten ausgebildet, die sich fortan dem Thema Rückengesundheit im Unternehmen widmen und als Ansprechpartner für ihre Kolleginnen und Kollegen fungieren. Sie geben das in der Schulung vermittelte Wissen an ihre Arbeitskollegen weiter und setzen sich für das Erreichen von bestimmten Zielen ein, wie zum Beispiel die Reduzierung von

Mit Präventionsmaßnahmen gegen Fehltage

„Rückenerkrankungen sind nach wie vor auf Platz 1 der Ursachen für krankheitsbedingte Fehltage in Unternehmen“, weiß Dirk Thies. „Die Fortbildung ‚IKK Rückenscout‘ der IKK Südwest verfolgt den Ansatz der nachhaltigen Prävention in diesem Bereich. Belastungen des Bewegungsapparates sollen reduziert, die körperlichen Ressourcen der Mitarbeiter gesteigert werden.“

Im Rahmen der vierstündigen Schulung lernten die Fortbildungsteilnehmer von IKEA Saarlouis unter anderem den Aufbau und die Funktion der Wirbelsäule kennen sowie deren Bedeutung für die Gesundheit. Ein großes Gewicht legte Gesundheitsberater Dirk Thies auf die praktischen Übungen zur Wirbelsäulen-Prävention. „Ganz wichtig sind Bewegungspausen, in denen ein Ausgleich zu den täglichen Belastungen der Wirbelsäule geschaffen wird“, so der

Damit die jüngste Maßnahme auch langfristig und nachhaltig die gewünschten Effekte erzielt, wird einmal im Jahr eine Auffrischungsschulung durchgeführt. Aber auch der regelmäßige Austausch zwischen den Gesundheitsexperten der IKK Südwest und den Personalverantwortlichen des Einrichtungshauses ist für einen beständigen Erfolg wichtig und notwendig. Um auch in anderen Bereichen die betriebliche Gesundheit der Mitarbeiter und somit des gesamten Unternehmens zu fördern, werden auch in Zukunft gemeinsame Maßnahmen geplant.

Die IKK Südwest freut sich jetzt schon auf die weitere Zusammenarbeit und wünscht den frischgebackenen Rückenscouts bei IKEA Saarlouis viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

→ Info

Haben Sie und Ihre Mitarbeiter Interesse an unserer Fortbildung „IKK Rückenscout“ oder generell am betrieblichen Gesundheitsmanagement der IKK Südwest? Gerne vereinbaren unsere Gesundheitsberater einen Termin mit Ihnen in Ihrem Betrieb. Über unsere **kostenfreie IKK Gesundheits-Hotline 0800/0 119 000** erreichen Sie uns an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr.